

PharmaSGP hält erste Hauptversammlung nach IPO erfolgreich ab

- **Ordentliche Hauptversammlung 2021 fand pandemiebedingt virtuell statt**
- **87,3 % des Grundkapitals waren vertreten**
- **Alle Tagesordnungspunkte mit deutlicher Mehrheit angenommen**
- **Vorstand berichtet über Wachstumsperspektiven auf Basis der PharmaSGP-Plattform**

Gräfelfing, 25. Juni 2021 – Die PharmaSGP Holding SE hat gestern ihre ordentliche Hauptversammlung 2021 erfolgreich abgehalten. Infolge der allgemeinen Beschränkungen durch die Covid-19-Pandemie wurde die Hauptversammlung virtuell durchgeführt. Die Präsenz des vertretenen Grundkapitals lag bei 87,3 %. Alle Tagesordnungspunkte wurden mit deutlicher Mehrheit verabschiedet.

Im Rahmen der Hauptversammlung berichtete der Vorstand ausführlich über die Umsatz- und Ergebnisentwicklung im Geschäftsjahr 2020. Trotz der negativen Auswirkungen der Covid-19-Pandemie auf die Zielmärkte der PharmaSGP stieg der Umsatz in der Kategorie „Health Brands“ um 11,8 % auf 54,8 Mio. EUR (Vorjahr: 49,0 Mio. EUR) und lag damit über der Entwicklung des Gesamtmarktes.

Einen Meilenstein auf dem angestrebten Wachstumspfad erzielte PharmaSGP mit der in der vergangenen Woche unterzeichneten Übernahme eines Produktportfolios der GlaxoSmithKline Gruppe. Fokus des aus vier etablierten OTC-Marken in acht Ländern bestehenden Portfolios sind die Phytoarzneimittel der Marke Baldriparan[®], die führende OTC-Marke in Deutschland für natürliche Baldrian-Schlafmittel in der Apotheke. Daneben erwarb die PharmaSGP GmbH mit Formigran[®], Spalt[®] und Kamol[®] drei weitere bekannte OTC-Marken in der strategisch wichtigen Kategorie „Schmerztherapie“. Das Markenportfolio erzielte 2020 mehr als 15 Mio. EUR Umsatz in Deutschland, Österreich, Schweiz, Frankreich, Ungarn, Polen, Tschechien und der Slowakei. Durch die Übernahme stärkt die PharmaSGP die Kategorie „Health Brands“, eröffnet sich neue Indikationsgebiete und kann darüber hinaus die Anzahl der Absatzmärkte erweitern. Die akquirierten Produkte werden nun in die paneuropäische Plattform der PharmaSGP-Gruppe integriert, wodurch zukünftig zahlreiche Synergieeffekte genutzt werden können.

„Mit dem Kauf des Produktportfolios setzen wir unsere Wachstumsstrategie konsequent fort. Durch die Integration von etablierten Marken in unsere paneuropäische Plattform können wir Wertsteigerungspotenziale heben. Aufgrund unserer schlanken Kostenstrukturen können wir beispielsweise Ergebnisverbesserungen erzielen und über unser effektives D2C-Marketing und die hohe Zielgruppenreichweite den Absatz erhöhen,“ erläutert Natalie Weigand, CEO der PharmaSGP.

Michael Rudolf, CFO der PharmaSGP, ergänzt: „Wir freuen uns sehr über die rege Teilnahme der Aktionäre und Aktionärinnen an unserer Hauptversammlung. Ungeachtet der Herausforderungen, die die Pandemie an uns und die Branche gestellt hat, sehen wir

unser Geschäftsmodell als hervorragend aufgestellt zur Erreichung unserer Wachstumsziele.“

Die detaillierten Abstimmungsergebnisse zur ordentlichen Hauptversammlung 2021 stehen auf der Unternehmenswebseite der PharmaSGP im Bereich Investor Relations / Hauptversammlung zum Download zur Verfügung.

KONTAKT

cometis AG
Claudius Krause
Telefon: +49-611-20585528
E-Mail: ir@pharmasgp.com

ÜBER DIE PHARMASGP HOLDING SE

PharmaSGP ist ein führendes Consumer-Health-Unternehmen mit einem diversifizierten Portfolio von nicht verschreibungspflichtigen Arzneimitteln (over-the-counter „OTC“) und anderen Gesundheitsprodukten, die mit Fokus auf den Vertriebskanal Apotheke vermarktet werden. Die Arzneimittel des Unternehmens basieren mehrheitlich auf natürlichen pharmazeutischen Wirkstoffen mit dokumentierter Wirksamkeit und wenig bekannten Nebenwirkungen.

Die Kernmarken des Unternehmens decken chronische Indikationen ab, darunter rheumatische Schmerzen und Nervenschmerzen sowie andere altersbedingte Leiden. In Deutschland ist PharmaSGP mit den Markenfamilien RubaXX® bei rheumatischen Schmerzen und Restaxil® bei neuralgischen Schmerzen (auch: Nervenschmerzen) Marktführer für systemische, chemiefreie Schmerzmittel. Darüber hinaus bietet PharmaSGP führende Produkte gegen sexuelle Schwäche und Schwindelbeschwerden an. Seit der Einführung des ersten Produkts aus dem aktuellen Produktportfolio im Jahr 2012 hat PharmaSGP ihr Geschäftsmodell erfolgreich in anderen europäischen Ländern, darunter Österreich, Italien, Belgien, Spanien und Frankreich, etabliert.

PharmaSGP erwirtschaftete im Jahr 2020 einen Umsatz von 63,2 Millionen Euro bei einer bereinigten EBIT-Marge von 26,1 %.

Um ihre Wettbewerbsposition weiter auszubauen, plant PharmaSGP, die Zahl der Indikationen, die durch ihr Produktangebot abgedeckt werden, zu erhöhen sowie die europäische Präsenz auszubauen und ihre Wachstumsstrategie insbesondere durch die Nutzung ausgewählter M&A-Möglichkeiten zu beschleunigen.